

Kreisliga B Nord Herren

WSV Schömberg II : VfL Stammheim IV
Freitag, 28.10.2022, 19:30 Uhr

Bonowitz fixiert zwei Punkte für den WSV Schömberg II

Im umdatierten Spiel der Kreisliga B Nord Herren traf der WSV Schömberg II am Freitag, den 28. Oktober im 2. Saisonspiel auf den VfL Stammheim IV. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:17 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Kevin Bonowitz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Baur / Haag bezwangen Bullerdieck / Magdic in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Völlig ungefährdet war der Sieg von Bonowitz / Eutinger gegen Waidelich / Röschl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 14:12, 11:7, 4:11, 11:9 nicht verloren. In vier Sätzen gewannen dann Sommer / Eutinger gegen Blaich / Blaich und gaben dabei nur einen Satz ab. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Ottmar Baur nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Kevin Bonowitz bekam es nun mit Dan Waidelich zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kevin Bonowitz am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen Erfolg verpasste anschließend Ralf Eutinger indessen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Marc Röschl. Keine Chancen ließ dagegen Jan Haag bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Julian Blaich. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Luca Sommer derweil gegen Sonja Magdic. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jörg Eutinger und Jörg Blaich, das Jörg Eutinger letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Eutinger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Nur einen Satzerfolg verbuchte danach Ottmar Baur bei seiner Pleite gegen Dan Waidelich. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Kevin Bonowitz und Maren Bullerdieck, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Erfolg heißt es für den WSV Schömberg II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SF Gechingen II am 29.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfL Stammheim IV wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 12.11.2022 gegen den TSV Wildbad II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

WSV Schömberg II

Doppel: Baur / Haag 1:0, Bonowitz / Eutinger 1:0, Sommer / Eutinger 1:0

Einzel: O. Baur 1:1, K. Bonowitz 2:0, R. Eutinger 0:1, J. Haag 1:0, L. Sommer 1:0, J. Eutinger 1:0

VfL Stammheim IV

Doppel: Waidelich / Röschl 0:1, Bullerdieck / Magdic 0:1, Blaich / Blaich 0:1

Einzel: D. Waidelich 1:1, M. Bullerdieck 0:2, J. Blaich 0:1, M. Röschl 1:0, J. Blaich 0:1, S. Magdic 0:1

